Kreissparkasse
Ostalb

Samstag, 20. März 2021

Holger Kreuttner
Pressesprecher

Telefon 07361 508-1433
holger.kreuttner@ksk-ostalb.de

Pressemitteilung

Von Rekord zu Rekord

Marktkommentar von Dr. Ulrich Kater, Chefvolkswirt der DEKA Bank

Die fortgesetzten Diskussionen um Impfstrategien sowie eine dritte Infektionswelle können dem Aktienmarkt offensichtlich nichts anhaben. Die temporäre Aussetzung des Astrazeneca-Impfstoffes ließ die Börsen vollkommen unbeeindruckt. Das wichtigste Thema an den Finanzmärkten bleibt der allmähliche Anstieg der Anleiherenditen. Die US-Notenbank vollbrachte in der zurückliegenden Woche das Kunststück, vorsichtig optimistisch in die Zukunft zu blicken, ohne dadurch den Renditeanstieg allzu sehr weiter zu befeuern. In einer sich normalisierenden Wirtschaft gehören leicht höhere Zinsen ebenfalls zur Normalität. Allerdings bleibt das Zinsniveau so niedrig, dass auf Aktien bei der Vermögensanlage weiterhin nicht verzichtet werden kann. Dies drückte sich mit neuen Rekordständen beim DAX aus.

Kreissparkasse Ostalb
Kommunikation
Sparkassenplatz 1
73430 Aalen

Kreissparkasse
Ostalb

Renditen in Schach halten

In der kommenden Woche stehen wichtige Konjunkturdaten aus Deutschland an. Das Ifo Geschäftsklima könnte leicht ansteigen, schließlich gab es Anfang März erste zaghafte Lockerungen der Corona-Restriktionen und Hoffnung auf weitere. Diese Aufhellung dürfte jedoch nicht von Dauer sein, denn mittlerweile ist die Gefahr eines dritten Lockdowns spürbar gestiegen. Dies wird dann spätestens bei der nächsten Umfrage im April wieder eine Belastung darstellen. Konjunkturumfragen in anderen europäischen Ländern werden voraussichtlich zeigen, dass die europäische Wirtschaft der weltweiten Wirtschaftserholung hinterherhinkt.

Kreissparkasse Ostalb
Kommunikation
Sparkassenplatz 1
73430 Aalen